



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Harry Scheuenstuhl SPD**
vom 31.05.2017

Breitbandausbau im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim, im Landkreis Fürth sowie im Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach

Ich frage die Bayerische Staatsregierung:

- 1.1 Wie ist der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-**Bad Windsheim** (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 31.05.2017?
- 1.2 Wie war der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-**Bad Windsheim** (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 08.07.2014?
- 1.3 Welche Kommunen im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-**Bad Windsheim** (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben zum Stichtag 31.05.2017 bereits Förderanträge gestellt?
 - 2.1 Wie hoch sind die bis zum Stichtag 31.05.2017 bewilligten Förderungen sowie der Eigenanteil für die einzelnen Kommunen im Landkreis Neustadt a. d. Aisch - **Bad Windsheim** (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen)?
 - 2.2 Welche Kommunen im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-**Bad Windsheim** (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben den vom Staatsministerium bereitgestellten Förderbetrag zum Stichtag 31.05.2017 nicht ausgeschöpft?
 - 2.3 Welchen Kommunen im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-**Bad Windsheim** (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen sowie den Höhen der jeweiligen Fördermittel) wurden zusätzlich nicht ausgeschöpfte Fördermittel zugewiesen?
- 3.1 Wie ist der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis Fürth (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 31.05.2017?
- 3.2 Wie war der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis Fürth (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 08.07.2014?
- 3.3 Welche Kommunen im Landkreis Fürth (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben zum Stichtag 31.05.2017 bereits Förderanträge gestellt?
 - 4.1 Wie hoch sind die bis zum Stichtag 31.05.2017 bewilligten Förderungen sowie der Eigenanteil für die einzelnen Kommunen im Landkreis Fürth (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen)?
 - 4.2 Welche Kommunen im Landkreis Fürth (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben den vom Staatsministerium bereitgestellten Förderbetrag zum Stichtag 31.05.2017 nicht ausgeschöpft?
 - 4.3 Welchen Kommunen im Landkreis Fürth (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen sowie den Höhen der jeweiligen Fördermittel) wurden zusätzlich nicht ausgeschöpfte Fördermittel zugewiesen?
- 5.1 Wie ist der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis **Ansbach** und der Stadt **Ansbach** (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 31.05.2017?
 - 5.2 Wie war der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis **Ansbach** und der Stadt **Ansbach** (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 08.07.2014?
 - 5.3 Welche Kommunen im Landkreis **Ansbach** und der Stadt **Ansbach** (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben zum Stichtag 31.05.2017 bereits Förderanträge gestellt?
 - 6.1 Wie hoch sind die bis zum Stichtag 31.05.2017 bewilligten Förderungen sowie der Eigenanteil für die einzelnen Kommunen im Landkreis **Ansbach** und der Stadt **Ansbach** (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen)?
 - 6.2 Welche Kommunen im Landkreis **Ansbach** und der Stadt **Ansbach** (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben den vom Staatsministerium bereitgestellten Förderbetrag zum Stichtag 31.05.2017 nicht ausgeschöpft?
 - 6.3 Welchen Kommunen im Landkreis **Ansbach** und der Stadt **Ansbach** (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen sowie den Höhen der jeweiligen Fördermittel) wurden zusätzlich nicht ausgeschöpfte Fördermittel zugewiesen?

Antwort

des Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat

vom 31.07.2017

1.1 Wie ist der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 31.05.2017?

Der TÜV Rheinland erhebt und veröffentlicht die nachfolgend dargestellten Daten zur Verfügbarkeit von „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“ und „mindestens 50 Mbit/s“ halbjährlich ohne Angabe eines exakten Stichtags. Absolute Haushaltszahlen und Daten für die Bandbreite „mind. 100 Mbit/s“ werden durch den TÜV Rheinland nicht veröffentlicht. Die Daten basieren auf freiwilligen Meldungen der Netzbetreiber in generalisierter Form und werden über verschiedene statistische Verfahren auf die einzelnen Gemeinden umgerechnet. Abweichungen zur tatsächlichen Versorgung vor Ort sind möglich. Entsprechende Daten zum Stichtag 31.05.2017 liegen dem Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat (StMFLH) nicht vor. Die aktuellsten vom TÜV Rheinland erhobenen Daten zeigen den Stand Ende 2016.

In **Bad Windsheim** waren demnach Ende 2016 99,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 82,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 81,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Baudenbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 39,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 7,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Burgbernheim** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 77,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 73,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Burghaslach** waren 97,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 23,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 6,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dachsbach** waren 99,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 17,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Diespeck** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 83 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 71,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dietersheim** waren 99,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 75,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 24,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Emskirchen** waren 99,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 67,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 48 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Ergersheim** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 41,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 5,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gallmersgarten** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 0,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 0,9

Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gerhardshofen** waren 98,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 80,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 61,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gollhofen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 0,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gutenstetten** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 64,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 13,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Hagenbüchach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 85,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 49,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Hemmersheim** waren 91,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Illesheim** waren 90,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 16 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Ippesheim** waren 94,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 18,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Ipsheim** waren 98 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 25 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Langenfeld** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 92,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 91,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Marktbergel** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Markt Bibart** waren 97,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 71,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 71,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Markt Erlbach** waren 98,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 54,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 29,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Markt Nordheim** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Markt Taschendorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Münchsteinach** waren 95,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Neuhof a. d. Zenn** waren 99,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 70 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 19,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Neustadt a. d. Aisch** waren 99,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 89,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 86,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Oberickelsheim** waren 51,8 Prozent der Haushalte mit

mindestens 1 Mbit/s versorgt, 0,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 0,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Obernzen** waren 98,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 11,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Oberscheinfeld** waren 98,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 67,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 15,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Scheinfeld** waren 99,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 76,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 76,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Simmershofen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 69,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 9,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Sugenheim** waren 99,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 33,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 15,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Trautskirchen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 24,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Uehlfeld** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 72,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 15,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Uffenheim** waren 99,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 53,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 45,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Weigenheim** waren 89,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wilhelmsdorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 80 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 25,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt.

1.2 Wie war der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 08.07.2014?

Auf die Antwort zu Frage 1.1 wird verwiesen.

Versorgungslage nach TÜV Rheinland zum Stand Mitte 2014:

In **Bad Windsheim** waren 99 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 83 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 83 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Baudenbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 31 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Burgbernheim** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 75 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 73 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Burghaslach** waren 98 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 17 Prozent der Haus-

halte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dachsbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 20 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Diespeck** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 81 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 70 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dietersheim** waren 97 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 71 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 26 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Emskirchen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 42 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 42 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Ergersheim** waren 90 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 43 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 5 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gallmersgarten** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gerhardshofen** waren 94 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gollhofen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 0 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 0 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gutenstetten** waren 99 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Hagenbüchach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 33 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 14 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Hemmersheim** waren 83 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Illesheim** waren 87 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 13 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Ippesheim** waren 91 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 16 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Ipsheim** waren 98 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 27 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Langenfeld** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 90 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 89 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Marktbergel** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Markt Bibart** waren 96 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 73 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 73 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Markt Erlbach** waren 95 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 37 Prozent der Haushalte mit mindes-

tens 30 Mbit/s versorgt und 25 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Markt Nordheim** waren 78 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Markt Taschendorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Münchsteinach** waren 93 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 3 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Neuhof a. d. Zenn** waren 98 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 49 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 12 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Neustadt a. d. Aisch** waren 99 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 87 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 87 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Oberickelsheim** waren 56 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Obernzen** waren 98 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 10 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Oberscheinfeld** waren 83 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 28 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Scheinfeld** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 77 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 77 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Simmershofen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 69 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 10 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Sugenheim** waren 99 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 33 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 17 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Trautskirchen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 23 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Uehlfeld** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 62 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 10 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Uffenheim** waren 98 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 54 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 49 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Weigenheim** waren 89 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wilhelmsdorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 44 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt.

1.3. Welche Kommunen im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben zum Stichtag 31.05.2017 bereits Förderanträge gestellt?

Die Kommunen Bad Windsheim, Baudenbach, Burgbernheim, Burghaslach, Dachsbach, Diespeck, Dietersheim, Emskirchen, Ergersheim, Gallmersgarten, Gerhardshofen, Gollhofen, Gutenstetten, Hagenbüchach, Hemmersheim, Illesheim, Ippesheim, Ipsheim, Langenfeld, Marktbergel, Markt Bibart, Markt Erlbach, Markt Nordheim, Markt Taschendorf, Münchsteinach, Neuhof a. d. Zenn, Neustadt a. d. Aisch, Oberickelsheim, Obernzen, Oberscheinfeld, Scheinfeld, Simmershofen, Sugenheim, Trautskirchen, Uehlfeld, Uffenheim, Weigenheim und Wilhelmsdorf hatten zum 31.05.2017 bereits Förderanträge nach der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (Breitbandrichtlinie – BbR) gestellt.

Der kommunale Zweckverband GOLLIP (Industrie und Gewerbepark Gollhofen-Ippesheim) stellte einen gemeinschaftlichen Förderantrag für die Kommunen Ergersheim, Gollhofen, Hemmersheim, Ippesheim, Markt Nordheim, Oberickelsheim, Simmershofen und Weigenheim.

2.1 Wie hoch sind die bis zum Stichtag 31.05.2017 bewilligten Förderungen sowie der Eigenanteil für die einzelnen Kommunen im Landkreis Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen)?

Folgende Kommunen haben einen Förderbescheid erhalten; aufgeführt sind jeweils die Fördersumme / der kommunale Eigenanteil:

Bad Windsheim: 452.708,00 €/113.177,00 €, Burgbernheim: 699.384,00 €/77.709,00 €, Burghaslach: 376.626,00 €/94.156,00 €, Dachsbach: 559.676,00 €/139.919,00 €, Diespeck: 88.298,00 €/22.075,00 €, Dietersheim: 112.613,00 €/28.153,00 €, Emskirchen: 427.058,00 €/106.764,00 €, Ergersheim: 7.347,00 €/816,30 €, Gallmersgarten: 773.109,00 €/85.901,00 €, Gerhardshofen: 721.978,00 €/180.494,00 €, Gollhofen: 8.708,00 €/2.176,40 €, Gutenstetten: 538.470,00 €/134.617,00 €, Hagenbüchach: 271.611,00 €/67.903,00 €, Hemmersheim: 269.034,00 €/67.258,76 €, Illesheim: 321.109,00 €/80.277,00 €, Ippesheim: 146.535,00 €/36.633,40 €, Ipsheim: 799.983,00 €/199.996,00 €, Langenfeld: 122.658,00 €/30.664,00 €, Marktbergel: 178.470,00 €/19.830,00 €, Markt Bibart: 638.911,00 €/70.990,00 €, Markt Erlbach: 828.380,00 €/207.095,00 €, Markt Nordheim: 4.354,00 €/1.088,20 €, Markt Taschendorf: 546.776,00 €/136.694,00 €, Münchsteinach: 116.001,00 €/29.000,00 €, Neuhof a. d. Zenn: 337.526,00 €/84.381,00 €, Neustadt a. d. Aisch: 627.807,00 €/156.952,00 €, Oberickelsheim: 233.607,00 €/25.956,76 €, Obernzen: 706.806,00 €/176.702,00 €, Oberscheinfeld: 801.817,00 €/89.091,00 €, Scheinfeld: 331.242,00 €/36.805,00 €, Simmershofen: 247.763,00 €/27.529,20 €, Sugenheim: 317.941,00 €/79.485,00 €, Trautskirchen: 348.632,00 €/87.158,00 €, Uehlfeld: 403.142,00 €/100.786,00 €, Uffenheim: 256.475,00 €/64.119,00 €, Weigenheim: 155.913,00 €/38.978,98 €, Wilhelmsdorf: 281.021,00 €/70.255,00 €.

Bemerkung: Die Förderung und der kommunale Eigenanteil im Projekt des kommunalen Zweckverbandes GOLLIP (45.334 €/9.088 €) wurden anteilig bei den Mitgliedsgemeinden berücksichtigt (vgl. Bemerkung zu Frage 1.3).

2.2 Welche Kommunen im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben den vom Staatsministerium bereitgestellten Förderbetrag zum Stichtag 31.05.2017 nicht ausgeschöpft?

Die Kommunen **Bad Windsheim**, Baudenbach, Burgbernheim, Burghaslach, Dachsbad, Diespeck, Dietersheim, Emskirchen, Ergersheim, Gallmersgarten, Gerhardshofen, Gollhofen, Gutenstetten, Hagenbüchach, Hemmersheim, Illsheim, Ippesheim, Ipsheim, Langenfeld, Marktbergel, Markt Bibart, Markt Erlbach, Markt Nordheim, Markt Tashendorf, Münchsteinach, **Neuhof a. d. Zenn**, **Neustadt a. d. Aisch**, **Oberickelsheim**, **Obernenn**, **Oberscheinfeld**, **Scheinfeld**, **Simmershofen**, **Sugenheim**, **Trautskirchen**, **Uehlfeld**, **Uffenheim**, **Weigenheim** und **Wilhelmsdorf** haben ihren jeweiligen individuellen Förderhöchstbetrag nicht ausgeschöpft.

2.3 Welchen Kommunen im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen sowie den Höhen der jeweiligen Fördermittel) wurden zusätzlich nicht ausgeschöpfte Fördermittel zugewiesen?

Eine zusätzliche Bereitstellung bislang nicht abgeschöpfter Fördermittel erfolgt im Zuge des „Höfebonus“. Die Änderung der Breitbandrichtlinie (BbR) ist zum 01.07.2017 in Kraft getreten.

3.1 Wie ist der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis Fürth (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 31.05.2017?

Auf die Antwort zu Frage 1.1 wird verwiesen.

Versorgungslage nach TÜV Rheinland zum Stand Ende 2016:

In **Ammerndorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 90,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 21,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Cadolzburg** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 44,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 14,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Großhabersdorf** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 37,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 8,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Langenzenn** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 86,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 73,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Oberasbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 92,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 73,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Obermichelbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 89,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 50,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Puschendorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 98,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 29 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Roßtal** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 85,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 20,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Seukendorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens

1 Mbit/s versorgt, 92,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 14,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Stein** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 98,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 95,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Tuchenbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 98,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 95,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Veitsbronn** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 93,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 26,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wilhelmsdorf** waren 96,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 39,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 36,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Zirndorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 95,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 80,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt.

3.2 Wie war der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis Fürth (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 08.07.2014?

Auf die Antwort zu Frage 1.1 wird verwiesen.

Versorgungslage nach TÜV Rheinland zum Stand Mitte 2014:

In **Ammerndorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 89 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 17 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Cadolzburg** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 38 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Großhabersdorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 10 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Langenzenn** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 86 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 73 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Oberasbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 93 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 74 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Obermichelbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 44 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 14 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Puschendorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 99 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 26 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Roßtal** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 17 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Seukendorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 90 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 12 Prozent der Haushalte mit mindestens 50

Mbit/s versorgt. In **Stein** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 95 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 93 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Tuchenbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Veitsbronn** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 81 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 17 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wilhermsdorf** waren 99 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 38 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 36 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Zirndorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 81 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 64 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt.

3.3 Welche Kommunen im Landkreis Fürth (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben zum Stichtag 31.05.2017 bereits Förderanträge gestellt?

Die Kommunen Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Roßtal, Seukendorf, Veitsbronn und Wilhermsdorf hatten zum 31.05.2017 bereits Förderanträge nach der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (Breitbandrichtlinie – BbR) gestellt.

4.1 Wie hoch sind die bis zum Stichtag 31.05.2017 bewilligten Förderungen sowie der Eigenanteil für die einzelnen Kommunen im Landkreis Fürth (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen)?

Folgende Kommunen haben einen Förderbescheid erhalten; aufgeführt sind die Fördersumme / der kommunale Eigenanteil:

Cadolzburg: 275.054,00 €/183.370,00 €, Großhabersdorf: 257.145,00 €/82.785,00 €, Oberasbach: 81.393,00 €/34.882,00 €, Roßtal: 90.931,00 €/38.971,00 €, Seukendorf: 114.160,00 €/48.925,00 €, Veitsbronn: 246.682,00 €/105.721,00 €, Wilhermsdorf: 407.434,00 €/101.858,00 €

4.2 Welche Kommunen im Landkreis Fürth (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben den vom Staatsministerium bereitgestellten Förderbetrag zum Stichtag 31.05.2017 nicht ausgeschöpft?

Die Kommunen Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf und Zirndorf haben ihren jeweiligen individuellen Förderhöchstbetrag nicht ausgeschöpft.

4.3 Welchen Kommunen im Landkreis Fürth (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen sowie den Höhen der jeweiligen Fördermittel) wurden zusätzlich nicht ausgeschöpfte Fördermittel zugewiesen?

Auf die Antwort zu Frage 2.3 wird verwiesen.

5.1 Wie ist der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den

einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 31.05.2017?

Auf die Antwort zu Frage 1.1 wird verwiesen.

Versorgungslage nach TÜV Rheinland zum Stand Ende 2016:

In **Ansbach** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 90,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 88,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Adelshofen** waren 99,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 75,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 29,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Arberg** waren 99,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 74,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 55,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Aurach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 27,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Bechhofen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 76 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 71,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Bruckberg** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 65,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 6,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Buch a. Wald** waren 99,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 3,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Burgoberbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 77,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 65,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Burk** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 81,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 15,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Colmberg** waren 99,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 34,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dentlein a. Forst** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 80,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 52,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Diebach** waren 99,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 2,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Diethenhofen** waren 97,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 46,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 41,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dinkelsbühl** waren 99,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 87,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 86,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dombühl** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 36,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 4,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dürnwangen** waren 99,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 66,9 Prozent der Haushalte mit

mindestens 30 Mbit/s versorgt und 51,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Ehingen** waren 99,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 36,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 7,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Feuchtwangen** waren 99,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 75 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 69,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Flachlanden** waren 99,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 23,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 11,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gebstadel** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 46,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 42,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gerolfingen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 81,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 77,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Geslau** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 25,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Heilsbrunn** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 36,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 35,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Herrieden** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 95,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 95,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Innsingen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 11,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 11,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Langfurth** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 92,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 55,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Lehrberg** waren 98,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 62,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 62 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Leutershausen** waren 99,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 46,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 46 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Lichtenau** waren 99,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 45,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 36,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Merkendorf** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 76,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 70,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Mittelschenbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 96,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 93,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Mönchsroth** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 85,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 80,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Neuendettelsau** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 82,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 82,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In

Neusitz waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 28,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Oberdachstetten** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 36,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 31,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Ohrenbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 56,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 22,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Ornbau** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 78,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 78,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Petersaurach** waren 99,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 60,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 60,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Röckingen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 87,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 83,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Rothenburg ob der Tauber** waren 99,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 90,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 90,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Rügland** waren 98,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 35,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 18,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Sachsen b. Ansbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 89,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 72,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Schillingsfürst** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 49,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 48,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Schnelldorf** waren 99,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 10,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 4,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Schopfloch** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 89,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 89,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Steinsfeld** waren 98,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 63,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 13,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Unterschwaningen** waren 99,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 65,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 22,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wassertrüdingen** waren 99,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 89,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 83,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Weidenbach** waren 99,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 85,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 71,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Weihenzell** waren 98,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 80,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 52,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Weiltingen** waren 91,1 Prozent der Haushalte mit mindes-

tens 1 Mbit/s versorgt, 31,2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 30,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wettingen** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 29,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wieseth** waren 98,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 26,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 11,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wilburgstetten** waren 99,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 71,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 70,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Windelsbach** waren 99,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 24,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2,8 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Windsbach** waren 99,9 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 79,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 67,5 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wittelshofen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 62,6 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 35,4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wörnitz** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 19,7 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Wolframs-Eschenbach** waren 99 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 81,3 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 81,1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt.

5.2 Wie war der Stand beim Breitbandausbau im Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach (bitte prozentual und absolut, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen und den Übertragungsraten „mindestens 1 Mbit/s“, „mindestens 30 Mbit/s“, „mindestens 50 Mbit/s“ und „mindestens 100 Mbit/s“) zum Stichtag 08.07.2014?

Auf die Antwort zu Frage 1.1 wird verwiesen.

Versorgungslage nach TÜV Rheinland zum Stand Mitte 2014:

In **Ansbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 82 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 82 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Adelshofen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 8 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Arberg** waren 99 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 50 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 50 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Aurach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 28 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Bechhofen** waren 97 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 63 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 62 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Bruckberg** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s

versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Buch a. Wald** waren 98 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 4 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 4 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Burg-oberbach** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 66 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 65 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Burk** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 43 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Colmberg** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 33 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dentlein a. Forst** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 56 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 47 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Diebach** waren 99 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dietenhofen** waren 97 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 45 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 41 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dinkelsbühl** waren 99 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 86 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 86 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dombühl** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 3 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 3 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Dürrewangen** waren 96 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 49 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 47 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Ehingen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 36 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 7 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Feuchtwangen** waren 98 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 67 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 66 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Flachlanden** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 15 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gebstättel** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 1 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Gerolfingen** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 53 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 12 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Geslau** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 22 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 2 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Heilsbrunn** waren 100 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 39 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 36 Prozent der Haushalte mit mindestens 50 Mbit/s versorgt. In **Herrieden** waren 93 Prozent der Haushalte mit mindestens 1 Mbit/s versorgt, 53 Prozent der Haushalte mit mindestens 30 Mbit/s versorgt und 53 Prozent

5.3 Welche Kommunen im Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben zum Stichtag 31.05.2017 bereits Förderanträge gestellt?

Die Kommunen Adelshofen, Ansbach, Arberg, Aurach, Bruckberg, Buch a.Wald, Burgoberbach, Burk, Colmberg, Dentlein a. Forst, Diebach, Dietenhofen, Dinkelsbühl, Dombühl, Dürrwangen, Ehingen, Feuchtwangen, Flachslanden, Gebsattel, Geslau, Heilsbronn, Insingen, Lehrberg, Leutershausen, Lichtenau, Merkendorf, Mönchsroth, Neuendettelsau, Neusitz, Oberdachstetten, Ohrenbach, Ornbau, Petersaurach, Röckingen, Rothenburg ob der Tauber, Rügland, Sachsen b. Ansbach, Schillingsfürst, Schnelldorf, Schopfloch, Steinsfeld, Unterschwaningen, Wassertrüdingen, Weidenbach, Weihenzell, Weitingen, Wettringen, Wieseth, Wilburgstetten, Windelsbach, Windsbach, Wittelshofen, Wörnitz und Wolframs-Eschenbach hatten zum 31.05.2017 bereits Förderanträge nach der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (Breitbandrichtlinie – BbR) gestellt.

6.1 Wie hoch sind die bis zum Stichtag 31.05.2017 bewilligten Förderungen sowie der Eigenanteil für die einzelnen Kommunen im Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen)?

Antwort: Folgende Kommunen haben einen Förderbescheid erhalten; aufgeführt sind die Fördersumme / der kommunale Eigenanteil:

Ansbach: 282.287,00 € / 70.572,00 € Adelshofen: 392.643,00 € / 98.161,00 € Arberg: 539.134,00 € / 134.783,00 € Aurach: 318.840,00 € / 79.710,00 € Bruckberg: 100.038,00 € / 25.010,00 € Buch a.Wald: 734.941,00 € / 183.735,00 € Burgoberbach: 293.502,00 € / 73.375,00 € Burk: 87.449,00 € / 21.862,00 € Colmberg: 485.776,00 € / 121.444,00 € Dentlein a. Forst: 288.968,00 € / 72.242,00 € Diebach: 460.918,00 € / 115.230,00 € Dietenhofen: 316.673,00 € / 79.168,00 € Dinkelsbühl: 851.004,00 € / 212.751,00 € Dombühl: 596.249,00 € / 66.250,00 € Dürrwangen: 434.229,00 € / 108.557,00 € Ehingen: 524.827,00 € / 131.207,00 € Feuchtwangen: 978.202,00 € / 244.550,00 € Flachslanden: 592.568,00 € / 65.841,00 € Geslau: 738.762,00 € / 184.691,00 € Heilsbronn: 314.370,00 € / 78.593,00 € Insingen: 387.407,00 € / 96.852,00 € Lehrberg: 342.911,00 € / 85.728,00 € Leutershausen: 770.480,00 € / 192.620,00 € Lichtenau: 626.560,00 € / 156.640,00 € Merkendorf: 602.916,00 € / 150.729,00 € Mönchsroth: 339.924,00 € / 37.769,00 € Neuendettelsau: 328.946,00 € / 82.236,00 €

€ Neusitz: 481.338,00 € / 120.335,00 € Oberdachstetten: 428.263,00 € / 107.066,00 € Ohrenbach: 381.359,00 € / 95.340,00 € Ornbau: 110.961,00 € / 27.740,00 € Petersaurach: 771.875,00 € / 85.764,00 € Röckingen: 175.100,00 € / 43.775,00 € Rothenburg ob der Tauber: 745.679,00 € / 82.853,00 € Rügland: 311.562,00 € / 77.890,00 € Sachsen b. Ansbach: 440.130,00 € / 110.033,00 € Schillingsfürst: 257.291,00 € / 64.323,00 € Schnelldorf: 550.728,00 € / 137.682,00 € Schopfloch: 268.857,00 € / 67.214,00 € Steinsfeld: 232.171,00 € / 58.043,00 € Unterschwaningen: 405.813,00 € / 101.453,00 € Wassertrüdingen: 56.282,00 € / 14.070,00 € Weidenbach: 299.122,00 € / 74.781,00 € Weihenzell: 787.046,00 € / 196.762,00 € Weitingen: 752.580,00 € / 188.145,00 € Wettringen: 435.994,00 € / 108.998,00 € Wilburgstetten: 792.101,00 € / 198.025,00 € Windelsbach: 447.415,00 € / 111.854,00 € Windsbach: 373.898,00 € / 93.475,00 € Wittelshofen: 416.163,00 € / 104.041,00 € Wörnitz: 651.260,00 € / 162.815,00 € Wolframs-Eschenbach: 425.386,00 € / 106.347,00 €

6.2 Welche Kommunen im Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen) haben den vom Staatsministerium bereitgestellten Förderbetrag zum Stichtag 31.05.2017 nicht ausgeschöpft?

Die Kommunen Adelshofen, Ansbach, Arberg, Aurach, Bechhofen, Bruckberg, Buch a. Wald, Burgoberbach, Burk, Colmberg, Dentlein a. Forst, Diebach, Dietenhofen, Dinkelsbühl, Dombühl, Dürrwangen, Ehingen, Feuchtwangen, Flachslanden, Gebsattel, Gerolfingen, Geslau, Heilsbronn, Herrieden, Insingen, Langfurth, Lehrberg, Leutershausen, Lichtenau, Merkendorf, Mitteleichenbach, Mönchsroth, Neuendettelsau, Neusitz, Oberdachstetten, Ohrenbach, Ornbau, Petersaurach, Röckingen, Rothenburg ob der Tauber, Rügland, Sachsen b. Ansbach, Schillingsfürst, Schnelldorf, Schopfloch, Steinsfeld, Unterschwaningen, Wassertrüdingen, Weidenbach, Weihenzell, Weitingen, Wettringen, Wieseth, Wilburgstetten, Windelsbach, Windsbach, Wittelshofen, Wörnitz und Wolframs-Eschenbach haben ihren jeweiligen individuellen Förderhöchstbetrag nicht ausgeschöpft.

6.3 Welchen Kommunen im Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kommunen sowie den Höhen der jeweiligen Fördermittel) wurden zusätzlich nicht ausgeschöpfte Fördermittel zugewiesen?

Auf die Antwort zu Frage 2.3 wird verwiesen.